

LADESÄULE eMC3

CONTROLLER+ MIT LADESTECKDOSEN & reev Dashboard Pro

44 kW

Die eichrechtskonforme Ladesäule eMC3 hat zwei interne Typ-2-Ladesteckdosen. Da sie zwei Fahrzeuge gleichzeitig laden kann und über ein intelligentes reev Backend verfügt, ist sie die perfekte Lösung für den öffentlichen Bereich. In Gruppeninstallationen übernimmt die Controller-Ladesäule alle notwendigen Kommunikationsfunktionen zum reev Backend. Das für 24 Monate Laufzeit mitgelieferte reev Backend Pro ermöglicht einen zukunftssicheren Betrieb, regelmäßige Software-Updates sowie ein einfaches Monitoring und Management zur automatisierten monatlichen Abrechnung von Mitarbeiter*innen, Kund*innen und Gästen. Das doppelt pulverbeschichtete Metallgehäuse ist spritzwasser- und staubgeschützt. Über die gerundete Abdeckung fließt Regenwasser nach hinten ab. Zur Montage der Ladesäule ist der Sockel so konzipiert, dass die eMC3 auf jedem Untergrund leicht zu verankern ist und zu schweben scheint. Die Ladesäule ist mit zwei Energiezählern, einem Überspannungsschutz und zwei Fehlerstromschutzschaltern (RCCB) Typ B ausgestattet. Die Ladesäule eMC3 mit reev Backend Pro ist „Made in Germany“ und bietet den höchsten Sicherheitsstandard.



Allgemeines

Fabrikat	eMC3
Produktnummer	3P4435P
Artikelnummer (EAN)	4011721182476
Statistische Warennummer	85371091
Verpackungseinheit (VPE)	1 Stück
Verpackung (Abmessung LxBxH)	Versand in Karton auf Einwegplatte, 1.790 x 670 x 470 mm
Lieferumfang	Ladesäule, gedruckte Anleitung, Montage-Set, 2 RFID-Ladeschlüssel, 1 RFID-Testschlüssel, Onboarding-Brief reev

Eingang / Stromanschluss

Netzanschluss	für Zuleitung bis max. 5 x 70 mm ² , AL / CU
Nennspannung	230 / 400 V
Nennstrom	63 A
Nennfrequenz	50 Hz
Vorsicherung	63 A
Anschlussklemmen	Direktanschluss an Hochstromklemmen

Ausgang / Fahrzeuganschluss

Anschlussstechnik pro Ladepunkt	Ladesteckdose Typ 2, 32 A, mit Verriegelung gem. IEC 62196-2, automatische Entriegelung bei Ausfall der Netzspannung
Ausgangsspannung pro Ladepunkt	230 / 400 V
Maximaler Ladestrom pro Ladepunkt	32 A
Maximale Ladeleistung pro Ladepunkt	22 kW
Lastmanagement	SBC

Absicherung / Einbauten

MCB pro Ladepunkt	32 A, 4-polig, C-Charakteristik
RCCB pro Ladepunkt	FI-Schutzschalter, Typ B, 30 mA
Energiezähler pro Ladepunkt	MID-konform
Eichrechtmodul	Logging Gateway (LGW)
Lastschalter	Installationsschutz, 4-polig, 40 A
Welding Detection	Auslösen des RCD bei Verschweißen eines Schützkontakts
Überstromschutz	Integriert in Firmware, Abschaltung bei 105 % nach 1000 Sekunden, 110 % nach 100 Sekunden, 120 % nach 10 Sekunden
Temperaturüberwachung	intern, Reduktion des Ladestroms bzw. Abschaltung
Blitz- und Überspannungsschutz	Kombi-Ableiter Typ 1 + Typ 2
Abschaltung (Standby)	jeweils allpolig

Ladeüberwachung / Funktionsanzeige

Anzeige (Betriebszustand)	LED
Autorisierung	RFID, QR-Code oder Smartphone-App
Kommunikation EV	gemäß IEC 61851-1, Mode 3
Kommunikation Controller / Extender	RS485
Kommunikation Backend	LAN, LTE, OCPP 1.6

Normen / Richtlinien

IEC 61851-1
IEC 61439-7 ACSEV
gemäß MessEV Modul B

Software / Backend

Zugangskontrolle	Unbegrenzte Vergabe von Zugangsrechten für Fahrer*innen und Fahrzeuge mittels RFID
Smartphone-App für Fahrer*innen	Eingabe von Zahlungs- und Rechnungsinformationen, Einsicht in Transaktionshistorien, verfügbar für Android und iOS
Management & Monitoring	Einfache und benutzerfreundliche Verwaltung der Ladeinfrastruktur über das reev Online-Dashboard
Analytics	Auswertung von Ladevorgängen und Verbraucherverhalten in übersichtlichen Darstellungen
Öffentliches Laden	Barrierefreier Zugang für Gäste und Spontanlader mittels QR-Code oder Ladekarte; Abrechnung Ad Hoc via Kreditkarte, Apple Pay und Google Pay oder eRoaming
Laden mit Verbrauchskontrolle	Kostenüberwachung von Dienstwagen und Poolfahrzeugen, Export von Ladehistorien
Laden für angemeldete Fahrer*innen	Automatisierte monatliche Abrechnung via Kreditkarte für Zugang mittels RFID, individuelle Tarifgestaltung für verschiedene Verbraucherguppen
Software-Updates	Automatische und kostenlose Software-Updates

Arbeitsbedingungen

Umgebungstemperatur Lagerung	-30 bis 85 °C
Umgebungstemperatur Betrieb	-25 bis 40 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	5 bis 95 %, nicht kondensierend
Schutzklasse	I (erfüllt die Anforderungen der Schutzklasse II)
Überspannungskategorie	III
Verschmutzungsgrad	3
Schutzart	IP44 / IP54 (gesteckt / ungesteckt)
Stoßfestigkeit	IK10
Maximale Aufbauhöhe	≤ 2.000 m NHN
Verlustleistung	14 W

Gehäuse

Bauart	Standsäule
Befestigungsart	Verschraubung in Fertigfundament (mit oder ohne Sockel, jeweils optional erhältlich)
Material (Gehäuse & Blende))	Stahl
Gehäusefarbe	DB 703, pulverbeschichtet
Blendenfarbe	DB 701, pulverbeschichtet
Verriegelung	Schwenkgriff, vorbereitet für Einbau eines Profilzylinderschlosses zur Verriegelung
Abmessungen Säule (HxBxT)	1.661 × 590 × 220 mm
Gewicht	ca. 90 kg

Zubehör

Ladekabel Typ 2	Weitere Informationen finden Sie im Datenblatt der Ladekabel Typ 2.
Adapterkabel Typ 2 auf Typ 1	LAKK2K1, 32 A 230 V, Länge ca. 4 m
Fertigfundament	EMC9999
Sockel 160 mm	EMC9996
Sockel 100 mm	EMC9994
Konfigurationskit	CONFCAB
RFID-Karte	E017869, 5 Stück
Installationsprüfgerät	TE001
Fahrzeugsimulationsadapter	TE005
Dynamisches Lastmanagement bis 300 A	METERS
Dynamisches Lastmanagement bis 600 A	METERL
siehe Webseite www.ablmobility.de	

Maßzeichnung

